



Skateboard/Longboard Workshop



Im Innenteil finden Sie einen Artikel hierzu



© 2017 EBEL - Ref. 1216398 - Tel 0800 22 84 144 - EBEL.COM



Fit und gesund.

Praxis für
Physiotherapie
und Naturheilkunde
Daniel Tuckermann

Alte Turmstraße 42
52457 Aldenhoven
0 24 64 – 90 93 36
buero@lebensart-gesund.de
www.lebensart-gesund.de

gesund tut gut



Hühne & Krapp Rechtsanwälte

Björn Hühne
Rechtsanwalt
u. Fachanwalt für Strafrecht

Georg Krapp
Rechtsanwalt

► Strafrecht ► Verkehrsrecht ► Arbeitsrecht ► Mietrecht ► Familienrecht ► Erbrecht

52428 Jülich · Linnicher Straße 17
Telefon (02461) 4135 · Telefax (02461) 2882 · Notruf 24 Std. (0171) 6426738
E-Mail huehne-krapp@t-online.de · Internet www.hühne-krapp.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



BM Claßen

eine ungewöhnlich lange sommerliche Hitzewelle hatte uns jüngst alle im Griff und wir mussten zunehmend feststellen, dass das überaus schöne Sommer- und Ferienwetter auch seine Tücken hat. Neben der unsere Pflanzen belastenden Trockenheit kann die Hitze für Berufstätige, aber auch für viele andere Personengruppen wie ältere Menschen, Schwangere und Kleinkinder eine große körperliche Belastung darstellen und unter Umständen gesundheitliche Probleme hervorrufen. Die Gemeinde hat daher auf ihrer Facebookseite Gesundheitstipps für Familien, ältere Menschen und Sporttreibende veröffentlicht, die ich Ihnen gerne zum Nachlesen empfehle.

Wie die Auswirkungen für Grünanlagen, Gärten und Bäume und auf die privaten und landwirtschaftlichen Ernten aussehen werden, wird sich erst zunehmend zeigen. Trotz vieler Gegenmaßnahmen wird leider mit Schäden zu rechnen sein, die für unsere Bauern hoffentlich nicht zu hoch ausfallen.

Für Arbeitgeber gilt es bezüglich der vermeidbaren Belastung von

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nach Möglichkeit bedarfsgerechte und wirksame Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Denn als Arbeitgeber ist man an die Einhaltung der Vorgaben des deutschen Arbeitsschutzgesetzes, der Arbeitsstättenverordnung und der damit verbundenen Arbeitsstättenregeln (ASR) zwingend gebunden. Die jeweilige Verpflichtung zur Umsetzung besteht unabhängig vom Vorgehen anderer Arbeitgeber und wird in der Gemeindeverwaltung Aldenhoven durch unseren Beauftragten für Arbeitssicherheit und den Betriebsarzt regelmäßig überprüft. Nach Auswertung der jüngsten Temperaturmessung mit durchgängigen Grenzwertüberschreitungen stellte der Beauftragte für Arbeitssicherheit teils hohe Risiken für die Gesundheit der Rathausmitarbeiter fest und wies auf die Verpflichtung zur Ergreifung effektiver Maßnahmen zur Temperaturreduzierung hin. Einzelne Büros unseres Rathauses, Baujahr 1961, sind nach seiner Feststellung aufgrund der hohen Temperaturen zeitweise nicht mehr als Arbeitsraum geeignet. Hierfür sind u.a. die fehlende Gebäudeisolierung, die 60er Jahre-Einscheibenverglasung und die wegen Verrottung entfernte und damit fehlende Abschattung verantwortlich. Da der Katalog aller einfachen Maßnahmen zur Temperaturreduzierung und Arbeits erleichterung bereits ausgeschöpft wird, rät der arbeitsmedizinische Dienst dringend technische Einrichtungen nach dem aktuellen Stand der Technik am Rathausgebäude an. Es besteht ein erheblicher Sanierungsbedarf u.a. aus energetischen Gründen, der nun insbesondere auch aufgrund

der Vorgaben des arbeitsmedizinischen Dienstes angegangen werden muss.

Soweit die zukünftigen Maßnahmen. Akut steht fest: Die arbeits-sicherheitsrechtlichen Vorgaben sind von jedem Arbeitgeber und mit bestimmten Einschränkungen in allen Branchen zu beachten. Die Gemeindeverwaltung Aldenhoven setzt sie in Abstimmung mit dem Personalrat um. Verstärkt wird die Temperaturwirkung der Witterung durch den derzeitigen baulichen Zustand unseres Rathauses, der in keiner Weise mehr akzeptablen, geschweige denn modernen Arbeitsplatzstandards entspricht. Dies ist ursächlich dafür, dass es gerade auch bei der zurückliegenden Hitzeperiode insbesondere nachmittags zur flächendeckenden Grenzwertüberschreitung akzeptabler Temperaturen kam. Aus diesem Grund habe ich entscheiden, dass die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am Donnerstag, den 26. Juli um zwei Stunden zu verkürzen waren. Aufgrund der Hitzewelle erhielten alle Bediensteten des Rathauses die Möglichkeit, ihren Arbeitsplatz früher zu verlassen. Diese Maßnahme erfolgt aus Gründen der Fürsorgepflicht gegenüber MitarbeiterInnen und BesucherInnen des Rathauses. Dadurch entstehende Fehlzeiten waren/sind allerdings im Rahmen der bestehenden Gleitzeitregelung auszugleichen. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger, wohnhaft teils über die Gemeinde Aldenhoven hinaus, haben diese begründete Anordnung zum Anlass genommen, in den sozialen Medien über die Gemeindeverwaltung und ihre Beschäftigten in teils übelster Weise her-zuziehen Aufgrund der zahlreich geäußerten, nicht begründbaren Vermutungen möchte ich auch hier nochmals eindeutig klarstellen: Kein Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung hat dadurch Arbeitszeit eingespart. Es handelt sich bei der angeordneten Öffnungszeitenverkürzung um zwei Stunden am Donnerstagnachmittag eben nicht um „Hitzefrei“, sondern nur um eine Arbeitszeitverlagerung. Diese zwei Stunden mussten vor- oder nachgearbeitet werden. Erlauben Sie mir daher abschließend noch folgenden persönlichen Hinweis: Ich habe

großen Respekt vor der beruflichen Leistung jedes Einzelnen, der dort mitdiskutiert hat und sich ggf. selbst an seiner Arbeitsstelle benachteiligt fühlt. Als Arbeitgeber bin ich aber nicht für andere, sondern ausschließlich für meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verantwortlich. Was in der Diskussion teilweise von hiesigen, aber auch von ortsfremden Facebooknutzern ohne vorheriges Hinterfragen tatsächlicher Zusammenhänge geäußert wurde, ist vielfach beschämend. Denn wenn von einzelnen Nutzern in offensichtlicher Unkenntnis der Arbeitssicherheitsbestimmungen und der konkret getroffenen Regelung die Befolgung derselben als „Ein Schlag ins Gesicht für jeden Arbeitnehmer“ bezeichnet und die betroffenen MitarbeiterInnen als „Schreibtischtäter, die ohnehin ein bedauernswertes Arbeitstempo an den Tag legen“ und „faules Pack“ bezeichnet werden, das sich gefälligst zu schämen hätte, dann halte ich das für äußerst geschmacklos.

Bedauerlicherweise stellt dies das Abbild einer sich derzeit zunehmend einstellenden Entwicklung einer zunehmenden Respektlosigkeit anderen gegenüber dar, die insbesondere in den sozialen Medien ablesbar ist. Daran sollten wir arbeiten.

Nun zu einem etwas angenehmeren Thema: Derzeit tut sich vieles in Aldenhoven für unsere Kinder und Jugendlichen. Unser Jugendrat, auf den ich wegen seines Engagements und seiner vielfältigen Aktivitäten besonders stolz bin, hat im Aldenhovener Pfarrhaus die ehemalige „Teestube“ wiederbelebt, betreibt diese nach überwiegend mit eigenen Kräften durchgeführten Renovierung und bietet nun regelmäßige Öffnungszeiten an. In Kürze wird der mit Landesfördermitteln errichtete, neue Jugendcontainer Youngside in der Schwanenstraße offiziell eröffnet und der Jugendarbeit der evangelischen Kirche zur Nutzung überlassen. Hierfür hat sich insbesondere Herr Lothar Thielen eingesetzt, der im September in den verdienten Ruhestand gehen wird. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, ihm an dieser Stelle bereits herzlich für seine geleistete Arbeit im Sinne insbesondere der bedürftigen



**GRABMALE
FRAUENRATH**
MARMOR • GRANIT

**Treppen – Fensterbänke
– Küchenarbeitsplatten
– freitragende Treppen**

52457 Aldenhoven/Siersdorf Tel. 0 24 64/17 86
Heidgasse 65 Fax 0 24 64/67 03

Kinder- und Jugendlichen in Aldenhoven zu danken. Seiner designierten Nachfolgerin Annabelle Hampe wünsche ich viel Erfolg und eine gute Hand bei ihrer neuen Tätigkeit. Ich freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit. Verschiedene Spielplätze erfahren derzeit eine Überarbeitung in der Sommerpause bzw. erhalten in Kürze neue Spielgeräte: In Dürboslar wird der Spielplatz am Germaniaplatz in einer gemeinsamen Aktion von Dorfgemeinschaft und Baubetriebshof eine Modernisierung und Umgestaltung erfahren. Durch zahlreiche erhaltene Spenden und eigene Aktivitäten zur Mittelakquise ist es der Vereinsgemeinschaft möglich, einige neue Spielgeräte zu beschaffen. Ich bin überzeugt davon, dass sich das Ergebnis nach dem derzeitigen Stand unserer gemeinsamen Planungen sehen lassen werden kann. Eine Umgestaltung nimmt der Baubetriebshof auch am Niedermerzer Spielplatz vor, wo u. a. eine Anpassung an aktuelle Sicherheitsstandards vorgenommen wird und defekte Holzelemente entfernt werden. Der Spielplatz im Aldenhovener Römerpark wird zudem ebenfalls aus Spendenmitteln in Kürze noch ein weiteres, größeres Spielgerät zum Klettern für alle Altersgruppen erhalten. Der Spielplatz auf dem Siersdorfer Dorfplatz wurde im Rahmen der jüngst eingeweihten „Jugendzone“ mit Schutzhütte, Sitzcke und Outdoor-Tischtennisplatte ebenfalls um ein neues Spielgerät, eine Nestschaukel, erweitert. Hier wurde die Maßnahme im Rahmen eines Aktionsprogramms der innogy und einer großzügigen Spende der Sparkasse Düren möglich. Nachfolgend beschäftigen wir uns im Zuge unseres Wartungs- und Sanierungsprogramms dann mit den weiteren Spielplätzen im Gemeindegebiet. Der Dürboslarer Vereinsgemeinschaft und allen Spendern/Sponsoren gilt jetzt schon mein großer Dank für das große Engagement im Sinne unserer Kinder und Jugendlichen. Nach Weihnachten ist übrigens vor Weihnachten und so machen wir uns im Rathaus auch bereits Gedanken über den nächsten Weihnachtsmarkt auf dem Aldenhovener Marktplatz. In diesem Jahr wird der Aldenhovener Weihnachtsmarkt am Wochenende vor Heiligabend stattfinden, also am 22./23. Dezember. Genauere Informationen, insbesondere auch zur Anmeldung für Standbetreiber, werden wir demnächst veröffentlichen. Nun aber zurück zum Sommer. Ich wünsche Ihnen allen eine erholsame Ferienzeit mit viel schönem Wetter, aber hoffentlich insgesamt moderateren Temperaturen. Den Verreisten wünsche ich eine gesunde Rückkehr in unsere Gemeinde Aldenhoven. Herzlichst, Ihr Ralf Claßen Bürgermeister

1000000

Unter dem Motto „Menschen sind nicht immer stark“, findet am Mittwoch, den 19. September in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr ein Bürgerdialog der Initiative Sorgekultur, im Ratsaal der Gemeinde Aldenhoven, statt. Die Initiative Sorgekultur wirkt ehrenamtlich und orientiert sich an Sorgen bzw. Notsituationen der Bürgerinnen und Bürger im gesamten Kreis Düren. Wir alle kennen Phasen der Schwäche und der besonderen Abhängigkeit. Früher oder später braucht jeder Einzelne von uns die tatkräftige Hilfe und die Zuwendung seiner Mitmenschen, es muss ein existenzielles Band der Solidarität entstehen. Aus diesem Grund möchten die Initiative Sorgekultur sowie die Gemeinde Aldenhoven mit den Bürgern der Gemeinde Aldenhoven im Rahmen des Dialogs Erfahrungen austauschen und konkrete Vernetzungsgedanken diskutieren. Mit Hilfe des im Aufbau befindlichen Sorgekompasses

(www.in-sorge.de) und der in unserer Gemeinde tätigen Sorgebeauftragten, Frau Pinell, sollen neue Sorgebündnisse geknüpft werden. Hierbei soll die Bevölkerung weiter für gegenseitige Hilfeleistung sensibilisiert werden.

Bitte melden Sie sich unter Angabe von Name, Institution, Telefonnummer, Emailadresse bis zum 31. August bei Frau Stephanie Oellers, Zimmer 14, s.oellers@aldenhoven.de zur o.a. Veranstaltung an.

Aldenhoven Infoblatt – 15. Jahrgang – Nr. 8 – 10. August 2018 – Woche 32 – Rautenberg Media „Lokaler gehts nicht!“

Auch in 2018:

Wir bringen deine Ferien ins Rollen!



Internetadresse aufrufen, Titel des Artikels in das Suchfeld eingeben und los geht's!

Erneut Skateboard-/Longboard Workshop in der Gemeinde Aldenhoven mit „skate-aid“ und innogy SE.

Seit gestern ist es klar: Zur besonderen Freude unseres Bürgermeisters kann die Gemeinde Aldenhoven auch in den kommenden Herbstferien wieder einen für die jungen TeilnehmerInnen kostenlosen Workshop rund um Skateboard und Longboard anbieten. Unterstützt wird die Aktion wie im Vorjahr

dankenswerterweise vom Energiewende-Unternehmen Innogy. In diesem Jahr findet der Workshop am 17. und 18. Oktober 2017 auf der Skateboard Anlage am Sportplatz in Aldenhoven statt. An diesen zwei Tagen wird in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr trainiert und geschraubt.

Für Verpflegung ist wieder gesorgt. Wie bereits im Vorjahr begleiten und betreuen erfahrene Skateboard TrainerInnen von „skate-aid“ die Kinder und

Jugendlichen.

Bürgermeister Ralf Claßen dazu: „Ich freue mich ganz besonders, dass es uns auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, diesen Workshop für unsere Kinder und Jugendlichen nach Aldenhoven zu holen. Ein großes Dankeschön dafür gilt Innogy, die sich hier maßgeblich einbringen.“

Weitere Informationen zur Anmeldung und Durchführung folgen in Kürze.

Die Sonne lacht beim Schulfest der GAL

Am Ende der Sportwoche, die von vielen sportlichen Aktivitäten, spannenden Wettkämpfen und täglicher Bewegung der GALLier geprägt war, fand am vergangenen Donnerstag mit dem Schulfest ein

bunter Abschluss der Sportwoche statt.

Unter dem Motto „GALLEo lädt ein“ lockte die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche

Besucherinnen und Besucher auf den Schulhof in Linnich und präsentierte eine Vielfalt aus aktiven Mitmachangeboten, kreativer Gestaltung und kulinarischen Köstlichkeiten. Viel Andrang war vor allem beim Cityrollerslalom, beim Wikinger-Schach und an der Torwand zu beobachten.

Das künstlerisch kreative Angebot lud alle Besucher ein, Tragetaschen individuell zu gestalten und Bumerangs herzustellen. Die kulinarische Auswahl kannte an diesem Tag fast keine Grenzen. So servierten die GALLier von gesund bis herzhaft alles, was man nach

einer anstrengenden Sportwoche benötigt, um wieder zu Kräften zu kommen.

Das Fest zog nicht nur die Familien der Schülerinnen und Schüler an, sondern auch die der Kolleginnen und Kollegen. So mischten sich auch die ganz Kleinen unter die bunte Schülerschar, was den familiären Grundgedanken und Zusammenhalt der GAL unterstrich.

Ein besonderer Dank gilt der engagierten Elternschaft und Hausmeister Römgen, ohne die ein solches Fest in diesem Umfang nicht zu stemmen gewesen wäre.



Neue Küche

für die Offene Jugendeinrichtung in Siersdorf



Nach Monaten des Wartens durften die Kinder und Jugendlichen in der Offenen Jugendeinrichtung (OJE) in Siersdorf am 18. Juli endlich ihre neue Küche einweihen und auch gleich ausprobieren. Zukünftig sind die sehnsüchtig erwarteten Koch- und Backworkshops auch im neuen Zuhause wieder möglich.

Bürgermeister Ralf Claßen hat

sich sehr gefreut, heute gemeinsam mit allen Anwesenden, darunter die beiden Jugendsozialarbeiterinnen Wilma Gernert und Doris Schmid sowie zahlreiche Eltern und Fachbereichsleiter Horst Wassenhoven diesen schönen Anlass mitfeiern zu können. Dabei bot ein großes Buffet an gespendeten und selbst gebackenen Kuchen und in der neuen Küche

frisch zubereiteten Donuts den leckeren Rahmen.

Die Verwaltung hat die Beschaffung und den Aufbau der neuen Küche nach Kräften z. B. durch Akquise von Sponsorengeldern und Hilfe des Baubetriebshofes, mit unterstützt. Das Personal und die jungen Benutzer haben vorab bei der Gestaltung der Küchentheke selbst schon einmal Hand

angelegt. Der Bürgermeister dazu: „Mit der neuen Küche ist die Einrichtung der OJE nun fast komplett. Es ist schön, die Freude der jungen KöchInnen bzw. KonditorInnen zu sehen. Dafür hat sich der Einsatz sicher gelohnt. Allen Beteiligten, insbesondere Wilma Gernert und Doris Schmid, gilt mein großer Dank für ihren Einsatz im Sinne unserer Kinder und Jugendlichen.“

Familienfest zur Eröffnung der 3. Gruppe

in der evangelischen Kindertagesstätte „Arche“

Am Sonntag, den 8. September von 10.15 Uhr bis 16 Uhr wird in der Kindertagesstätte Arche, Martinusstr. 25, gefeiert.

Seit Mai haben Erzieherinnen, Eltern und Träger in der Einrichtung gearbeitet, damit 10 Kinder im Alter von 10 Monaten bis 3 Jahre einen gemütlichen Platz zum spielen, kuscheln und lernen finden.

Um diese Plätze zu schaffen, hat das pädagogische Team das Konzept der Einrichtung erneuert: die Spielgruppe Zwergennest wurde im Juli geschlossen, da es kein zeitlich bedarfsgerechtes Angebot mehr für Eltern von sehr jungen Kindern darstellte.

Die Gruppenstrukturen im Haus haben sich vergrößert, so dass

vor allem Plätze für Kinder ab 3 Jahren geschaffen werden konnten. Ab August können die Erzieherinnen und Erzieher 55 Kinder und deren Familien in 3 Gruppen im Alter von 10 Monaten bis 6 Jahren in ihrer Entwicklung begleiten. Neben der professionellen pädagogischen Begleitung steht die familiäre Atmosphäre im Haus im Vordergrund.

Für die Nestgruppe wurde die vorherige Turnhalle liebevoll auf das Alter der Kinder bedürfnisorientiert gestaltet; darüber hinaus haben sich die pädagogischen Fachkräfte für die bevorstehende Arbeit mit U2 Kindern in Fortbildungen qualifiziert und freuen sich auf die neue spannende Aufgabe.

Da ein Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit der Kindertagesstätte die Bewegungserziehung darstellt, werden die Räumlichkeiten des ehemaligen Zwergennestes zu einer Bewegungslandschaft hergerichtet; desweiteren wird das Außengelände mit vielen Möglichkeiten zum Entdecken und Erforschen erweitert, so dass die Kinder bei jedem Wetter ihre Bewegungs- und Forscherfreude ausleben können. Diese vielen neuen Eindrücke wollen wir mit allen Familien feiern; am Sonntag, den 8.9. um 10.15 Uhr beginnen wir mit einem Familiengottesdienst in der evangelischen Auferstehungskirche in der Martinusstraße. Danach öffnet der Kindergarten

seine Türen und lädt zu einem gemütlichen Tag in den neuen Räumlichkeiten ein. Dabei ist natürlich für Essen und Trinken und altersgerechten Angeboten für Kinder gesorgt. Interessierte Eltern sind eingeladen sich über die Pädagogik und die Räumlichkeiten bei der Leiterin und den Erzieherinnen zu informieren. Wer nicht bis zum 8.9. warten will, kann auch schon vorher Kontakt mit der Leiterin Frau Michaela Stroben unter 02464/1610 oder fzarche@evkg-aldenhoven.de Kontakt aufnehmen.

Das Team und der Elternrat der „Arche“ freuen sich auf einen bunten und ereignisreichen Tag mit vielen interessierten Menschen.

Bürger von Siersdorf profitieren von „Aktiv vor Ort“

Mit Unterstützung der Sparkasse Düren und Innogy: Dorfplatz in Siersdorf wurde attraktiver.

Aldenhoven. Große Freude herrscht bei den Bürgern von Aldenhoven-Siersdorf, denn seit kurzem ist ihr Dorfplatz um eine Attraktivität reicher und um einen separaten Aufenthaltsbereich für Teenager erweitert. Dazu wurden eine mehr als 90 Quadratmeter große Fläche gepflastert und eine Sitzzecke mit Gabionenumrandung errichtet. Außerdem wurden eine Outdoor-Tischtennisplatte sowie Betonbänke und ein vandalismussicherer Mülleimer aufgestellt. Ohne das innogy-Sozialprojekt „Aktiv vor Ort“ und den Siersdorfer Stefan Schwedt wäre die Aktion in diesem Umfang nicht umsetzbar gewesen. Er arbeitet im Aus- und Weiterbildungszentrum des innogy-Verteilnetzbetreiber Westnetz als Ausbilder und hatte sich als Projektleiter engagiert. Tatkräftig unterstützt wurde er von Siersdorfer Bürgern und Mitarbeitern des Bauhofes. Beim Sozialprojekt „Aktiv vor Ort“ können Mitarbeiter des Konzerns für einen guten Zweck die Ärmel hochkrempeln. Innogy unterstützt das soziale und tatkräftige Engagement seiner Mitarbeiter in ihren Heimatgemeinden mit bis zu 2.000 Euro pro Projekt. Wer eine Idee hat, wie an sei-



Bürgermeister Ralf Claßen (Gemeinde Aldenhoven, v.l.), Martina Lübke (Sparkasse Düren) und Sarah Thießen (innogy) überzeugten sich vor Ort davon, wie der Dorfplatz in Siersdorf durch ein gemeinsames Projekt attraktiver gestaltet wurde.

nem Wohnort Nützliches in den Bereichen Bildung und Erziehung, Gesundheit und Soziales, Kultur, Naturschutz, Sport sowie bei Hilfs- und Rettungsdiensten zu leisten ist, wird vom Unternehmen unterstützt. Die Aktion wurde zudem mit 5.000 Euro durch die Sparkasse Düren gesponsort. Die Bank hatte ihre Siersdorfer Filiale in 2016 geschlossen. Sie zeigte sich nach Vorstellung durch Bürger-

meister Ralf Claßen aber sofort begeistert von dem geplanten Projekt und sicherte ihr Engagement sehr zur Freude des Bürgermeisters umgehend zu. Gemeinsam mit Bürgermeister Ralf Claßen bewunderten u.a. Martina Lübke, Filialleiterin der Sparkasse Düren im Beratungszentrum Aldenhoven und Sarah Thießen, Kommunalbetreuerin der innogy, heute das gelungene Ergebnis.

Ralf Claßen sagte: „Ein tolles Projekt zur weiteren Verschönerung des Siersdorfer Dorfplatzes, das hier insbesondere den Kindern und Jugendlichen zu Gute kommt. Ohne die finanzielle Unterstützung der Sparkasse und von innogy und den Einsatz von Stefan Schwedt und allen Helfen wäre die Umgestaltung zurzeit gar nicht möglich gewesen. Ein dickes Dankeschön für dieses schöne Engagement!“

ROHRREINIGUNG & KANALSANIERUNG
OHNE AUFZUGKABELN!

- WC-Verstopft?
- Küche Verstopft?
- Keller Verstopft?
- Bad Verstopft?

Aldenhoven
0800-4540159

ROHRREINIGUNG SCHUSTER
Keine Anfahrtskosten
24 Stunden Service

Fragen zur Verteilung?
FRAU BIESEMANN · FON 02241 260382
mail@regio-pressevertrieb.de
www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf

ALDENHOVEN
SETTERICH

- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

Schwindelfrei durch den Sommer

Wie Senioren dem Drehen und Schwanken bei Hitze vorbeugen können

Zwar ist in unseren kühlen Breiten kaum etwas so schön wie ein richtig warmer Sommertag, besonders älteren Menschen mit gesundheitlicher Vorbelastung können ungewohnt hohe Temperaturen aber auch zu schaffen machen. Denn Hitze belastet den Kreislauf und verursacht Flüssigkeitsverluste. „Schwächegefühl, Benommenheit, Schwindel und Kopfschmerzen können die Folge sein“, warnt der Bielefelder Wissenschaftler Dr. Gunter Lemmnitz. „Insbesondere Senioren sollten deshalb an heißen Sommertagen vorbeugen.“

Kühl kleiden, lauwarm trinken

Vorbeugen heißt vor allem: Überhitzung vermeiden und genügend Flüssigkeit aufnehmen. Leichte, lockersitzende Baumwollkleidung ist besonders geeignet, da sie die kühlende Verdunstung des Schweißes nicht behindert. Volle Sonneneinstrahlung sollte man meiden und

lieber in den Schatten oder einen kühlen Raum ausweichen. Wer im Freien bleibt, setzt am besten eine schützende Kopfbedeckung auf. Zusätzliches Kühlungseffekt können ein Fächer bringen, das Abspülen von Händen und Unterarmen mit kaltem Wasser oder ein kühles, feuchtes Tuch auf dem Gesicht. Reichlich trinken ist Pflicht, allerdings sollte auf eisgekühlte Drinks verzichtet werden. Leicht kühles oder lauwarmes Mineralwasser, auch gemischt mit Fruchtsäften, oder Kräuter- und Früchtetees tun gut. Häufiger auftretende Schwindelanfälle sind dazu immer ärztlich abzuklären. Denn dahinter können Grunderkrankungen wie Bluthochdruck, Arteriosklerose und Herzkreislauf-Probleme stecken, die behandelt werden sollten. „Abgesehen von der ärztlich verordneten Behandlung kann man aber auch selbst zu einer verbesserten Durchblutung beitragen“, erklärt Lemmnitz. „So sollte zum Beispiel eine gute Versorgung mit der Aminosäure Arginin und B-Vitaminen gesichert sein.“ Nur aus Arginin kann der Körper einen Botenstoff herstellen, der die Gefäße weitet, sie so vor gefährlichen Ablagerungen schützt und eine gesunde Durchblutung unterstützt. „Eine neue Praxis-Studie mit dem Präparat ‚Telcor Arginin plus‘ (rezeptfrei, Apotheke) bestätigt dies: Nach einer dreimonatigen Einnahme verbesserten sich wichtige Parameter für die Gefäßgesundheit wie Blutdruck, Gefäßsteifigkeit und das Ausmaß einer Gefäßverkalkung deutlich“, so der Wissenschaftler weiter. Unter www.telcor.de gibt es weitere Informationen zu Arginin.



Sommerliche Wärme kann gerade bei Senioren den Kreislauf belasten und Schwindel auslösen. Dann sind Kühlung und ausreichendes Trinken wichtig. Foto: djd/Telcor-Forschung/Robert Kneschke - stock.adobe.com

Das Gleichgewicht verbessern

Zu einer langfristigeren Vorbeugung gegen Schwindel gehören auch Bewegung und bei Bedarf ein spezielles Gleichgewichtstraining. Sport und Gymnastik kräftigen die

Muskeln, verbessern Körperwahrnehmung, Balance und Koordination. Senioren sollten deshalb dafür sorgen, in Schwung zu bleiben - wenn auch nicht gerade während der größten Mittagshitze. (djd)

Malteser Fahrdienst



„So macht Mobil-Sein Freude!“

Rollstuhlfahrten
 Krankenfahrten
 Behindertenfahrten
 Begleitfahrten
 Dialysefahrten



Malteser
 ... weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Am Mühlenteich 2
 52428 Jülich
 Tel.: 02461/9735 0

www.malteser-juelich.de

fahrdienst.juelich@malteser.org

WESTREISEN
 Ihr Partner für Busreisen
 Helmholtzstraße 14 · 52428 Jülich
 Telefon 0 24 61/ 1001 · Fax 590 44

Tagesfahrt:

Schiffahrt Oktoberfest , 30.09., Schiff, bayer. Vesper und Musik	55,-
Tagesfahrt Winzerfest Dernau , 30.09., Freizeit vor Ort, Festumzug	30,-
Federweisserfest Cochem , 04.11., (mit verkaufsoffenem Sonntag)	28,-

Mehrtagesfahrt:

Bad Kissingen , 7 Tg., 28.08., Hotel Sonnenhügel, HP, Stadtführung, ...	ab 489,-
Nordfriesland , 7 Tg., 14.09., Niebüll Hof, HP, Ausflüge	ab 649,-
Templin/Meckl. Seen , 5 Tg., 24.09., Seehotel, HP, Ausflug Meckl. Seenpl.	ab 239,-
Salzburger Bauernherbst , 5 Tg., 28.09., Mittelklassehotel, HP, etc.	ab 289,-
Mayrhofen , 5 Tg., 03.10., ***Htl., HP, Almbetrieb, etc.	ab 379,-
Südtiroler Weinherbst , 8 Tg., 14.10., ***Htl., HP, Ausflüge	ab 599,-
Travemünde , 6 Tg., 16.10., ****MARITIM Htl., HP, Schiffahrt, viele Extras	ab 559,-
Kleinwalsertal , 8 Tg., 21.10., APARTHOTEL, HP, Ausflüge	ab 620,-
Comer See , 7 Tg., 02.11., ***Htl., All Inklusiv, Ausflüge, etc.	ab 499,-
Advent Schweizer Berge , 5 Tg., 26.11., ***Htl., HP, Ausfl. inkl. Bahnfahrten	ab 449,-
Weihnachtl. Wiesbaden , 3 Tg., 30.11., ****Htl., HP, Programm, ...	ab 220,-
Schokoladenfestival Tübingen , 2 Tg., 08.12., ****Htl., HP, Programm	ab 139,-
Weihnachten Schwarzwald , 5 Tg., 23.12., ***Htl., HP, Programm	ab 449,-
Weihnachten Kleinwalsertal , 6 Tg., 22.12., APARTHOTEL, HP, Programm	ab 599,-
Weihn. + Silvester Kärnten , 11 Tg., 23.12., ***S Htl., HP, Programm	ab 1050,-
Silvester Berlin , 4 Tg., 30.12., ****Htl., HP, Programm	ab 479,-
Silvester Lago Maggiore , 5 Tg., 29.12., ***Htl., HP, Programm	ab 579,-

Weitere Advents- und Festtagsreisen entnehmen Sie unserem neuen Katalog! – Bitte anfordern!

Zustiege: u.a. Jülich, Düren, Eschweiler, Stolberg, Aachen
Beratung und Buchung:
info@westreisen-langen.de, www.westreisen-langen.de

Der Malteser Menüservice – garantiert leckere Gerichte, von Profis gekocht und freundlichen Maltesern gebracht. Aus frischen Zutaten, abwechslungsreich und gesund – auf Wunsch 7 Tage die Woche. Mal probieren? Einfach anrufen.

www.malteser-menueservice.de
 Tel.: 02461/9735 16

» Malteser Menüservice: weil man Qualität schmeckt.«

Malteser
 ... weil Nähe zählt.

WIR SIND AUCH IM SOMMER FÜR SIE DA!

Mit gesunder Haut durch die warme Jahreszeit

Outdoor-Saison: Worauf es bei Wundheilung und Regeneration ankommt



Bei Sonnenbrand kann ein kühlendes Gel mit Kleiner Brennnessel und Arnika Linderung schaffen.
Foto: djd/Weleda AG/Stefan Kraul

Endlich können wir wieder das Leben im Freien genießen. Sobald das Wetter es zulässt, haben Gartenarbeit, Fahrradtouren, Wandern, Sport und Spiel in der Natur Hochsaison. Allerdings kommt es bei solchen Outdoor-Aktivitäten auch schnell mal zu kleineren Verletzungen: ein Insektenstich, ein Schnitt in den Finger, eine Abschürfung am Knie oder eine Verbrennung beim Grillen. Dann ist schnelle Hilfe gefragt, um Infektionen zu vermeiden und die Wundheilung anzuregen.

Was der Körper leistet

Nur wenigen Menschen ist bewusst, welche Leistung der Körper dabei erbringt. Schon bei der kleinsten Hautverletzung reagiert der Organismus sofort und sorgt für die Aktivierung der Blutgerinnung, um einen größeren Blutverlust zu verhindern. Es bildet sich Schorf, der die offene Wunde abdeckt und sie vor eindringenden

Neu-Pattern

Wohnanlage für Senioren & Behinderte



„Schnitzelbuffet“

Sonntag, 26. August von 12-14 Uhr

Salatauswahl

2 Dressings

Schnitzel vom Schwein oder Pute

Champignon/Paprikarahm/Pfeffersoße

Hawaiischnitzel mit Ananas und Käse überbacken

Mediterranes Schnitzel mit Tomate, Kräutern und

Mozzarella gratiniert

Pommes Frites/Butterkartoffelchen/Kartoffelgratin

Bourbon Vanilleeis auf frischem Obstsalat

Pro Person

16,50 €

„Patterner
Häuschen“

Café ♥ Restaurant

Konrad-Adenauer-Str. 8-8b · 52457 Aldenhoven
Tel.: 02464 - 90 98 0 · www.seniorenwohnen-euregio.de

WIR SIND AUCH IM SOMMER FÜR SIE DA!

Keimen schützt. Die Stoffwechselprozesse werden aktiviert, damit verletzte Gewebe abgebaut und neue Haut aufgebaut wird. Diese natürlichen Vorgänge können wir unterstützen. Wichtig ist zunächst eine aktive Wundversorgung. Offene Stellen sollten gründlich unter fließendem Wasser oder mit einer physiologischen Kochsalzlösung aus der Apotheke gereinigt werden. Bei tiefen, stark verschmutzten oder eitrigen Wunden ist es besser, den Arzt die Reinigung durchführen zu lassen und bis dahin die Verletzung steril abzudecken. Zur weiteren Förderung der Heilung hat sich die Ringelblume (*Calendula officinalis*) bewährt. Die Heilpflanze kann das Wachstum von Entzündungserregern hemmen, den Stoffwechsel strukturieren und die Bildung von neuem Gewebe anregen. Diese wundheilenden Effekte wurden jetzt auch in einer wissenschaftlichen Studie dokumentiert.

Sanfte Hilfe bei Insektenstichen und Co.

Was den Sommerspaß ebenfalls beeinträchtigen kann, sind Hautirritationen durch Insektenstiche.



Gesund unterwegs: Auf Reisen oder längeren Ausflügen gehört immer eine wirksame Wund- und Heilsalbe ins Gepäck. Foto: djd/Weleda/Fotolia/Monkey Business

Wenn Mücke, Wespe und Co. zustechen, reagiert der Organismus mit Schwellungen, Rötungen, Brennen und Juckreiz. Hier wirken zum Beispiel die Kleine Brennnessel und Arnika oft lindernd - Informationen

dazu unter www.weleda.de/gesundehaut. Die Pflanzenkombination kann kühlen, den Hitzeschmerz lindern und dem Körper helfen, mit Entzündungsprozessen besser fertig zu werden. Vorbeugenden

Insektenschutz bietet zudem helle Kleidung mit langem Ärmeln und Hosenbeinen. Da Düfte wie Schweiß, Parfüm und Deos die Plagegeister anlocken, ist auch häufiges Duschen ratsam. (djd)



Gut Köttenich
Wohnanlagen für Senioren & Behinderte

Trachtenfest

am Sonntag, den 30.09.2018
von 11 - 18 Uhr

Mit der „KAPELLE ENZIAN“

→ Musik und Unterhaltung
für Jung und Alt

→ Vielfältige
Verkaufsstände

→ Bayrische Schmankerl ...



Café im Herrenhaus · Gut Köttenich
An der Bleiche 28 · 52457 Aldenhoven · Tel. 02464 9086 514



Gut Köttenich
Wohnanlagen für Senioren & Behinderte

Unser Themenabend im September:

Schnitzelabend

am Freitag, 14.09.2018

Pro Person

16,50 €



Café im Herrenhaus · Gut Köttenich
An der Bleiche 28 · 52457 Aldenhoven · Tel. 02464 9086 514

Machbarkeitsstudie der Franz-Vit-Sporthalle liegt vor

Aldenhoven. Innogy unterstützte die Gemeinde Aldenhoven bei der energieeffizienten Umsetzung erforderlicher Sanierungsmaßnahmen.

Dank der Unterstützung durch innogy wurde für die Franz-Vit-Sporthalle in Aldenhoven am Pestalozzing eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. Diese wurde durch das Architekturbüro Wald aus Aachen mit fachtechnischer Beratung durch die Stolberger EWW Energie- und Wasserversorgung GmbH erstellt. Geprüft wurde mit dem Ziel festzustellen, mit welchem technischen und finanziellem Aufwand die im Jahr 1979 errichtete kommunale Großsporthalle in baufachlicher, brandschutztechnischer und energetischer Hinsicht ertüchtigt werden kann. Untersucht wurden dazu Anlagentechnik, Bau- substanz und Gebäudezustand. Seit dem Frühjahr liegt bereits ein Gebäudesteckbrief für die Halle mit den aktuellen Energieverbrauchsdaten und weiteren konkreten Technikdaten vor, erstellt durch die Kommunal-Agentur NRW und ebenfalls durch innogy unterstützt. Die Machbarkeitsstudie ist eine konkretisierende Fortführung des Steckbriefs.

„Als Ergebnis liegt uns nun ein Maßnahmenkatalog vor, der die kurz-, mittel- und langfristig notwendigen Bau- und Sanierungsmaßnahmen



Sarah Thießen (v.l.), innogy, und Bürgermeister Ralf Claßen vor der Franz-Vit-Sporthalle in Aldenhoven.

mit einem geschätzten Gesamtvolumen von rund 1,4 Mio. Euro beschreibt.“, erläutert Bürgermeister Ralf Claßen im Beisein von Sarah Thießen, Kommunalbetreuerin der innogy. „Unsere Franz-Vit-Großsporthalle bildet einen wichtigen Unterrichtsbaustein für den Sportschwerpunkt der unmittelbar benachbarten Gesamtschule Aldenhoven-Linnich.

Zugleich ist sie über das Jahr die sportliche Heimat zahlreicher Sportvereine und Initiativen unserer

Gemeinde. Die vorliegenden Informationen bilden eine wichtige Grundlage für die weiteren, nun erforderlichen Arbeitsschritte. Sie geben uns Entscheidungshilfen, wie und wann wir beispielsweise einzelne Sanierungsmaßnahmen bzw. Energiesparmaßnahmen unter Berücksichtigung der finanziellen Ressourcen und unter Einbeziehung von Fördermitteln planen und durchführen können.“

Sarah Thießen ergänzt: „Als regionaler Energieversorger haben

wir Aldenhoven gerne darin unterstützt, im Rahmen der Gemeindeentwicklungsplanung konkrete Angaben zu erhalten. Das ist letztlich ein Beitrag für mehr Standortqualität und Wertschöpfung der Region“. Sie betont, dass die Gemeinde Aldenhoven und innogy bereits seit vielen Jahren auf dem Gebiet der rationalen Energieanwendung partnerschaftlich und erfolgreich zusammenarbeiten.

Tag der kleinen Forscher

in der Johannesschule Siersdorf

Im Juli hatten die Schülerinnen und Schüler der Johannesschule in Siersdorf die Möglichkeit, an einem Experimentiertag unter dem Motto „Entdeck, was sich bewegt“ teilzunehmen.

Mit Unterstützung des Schülerlabors

„JuLab“ des Forschungszentrums Jülich und durch den engagierten Einsatz eines Vaters der Johannesschule konnten die Kinder an diesem Tag Experimente zum Thema „Luft - das Element, das uns alle bewegt“ durchführen.

Dabei beschäftigten sich die



Wings
BESTATTUNGEN

Erledigung aller Formalitäten

Alte Turmstraße 62
52457 Aldenhoven
Telefon 02464/1753
Telefax 02464/1743

125
JAHRE

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Schülerinnen und Schüler mit vielen spannenden Fragen, wie beispielsweise:

Kann man Luft spüren? Was macht Luft, wenn sie warm wird? Wohin geht warme Luft? Warum fliegt ein Heißluftballon?

Der Aktionstag wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Forschungszentrums Jülich veranstaltet, die als Eltern an diesem Tag die Schulen besuchen und einfache Mitmach-Versuche mit den Kindern durchführen, um die frühkindliche MINT-Bildung zu fördern und das Interesse, die Neugier und Freude an Naturwissenschaften weiterzugeben.



Sommerncamp vom 23. - 25. August



In knapp drei Wochen steigt zum vierten Mal das beliebte, dreitägige Fußball-Feriencamp in Freialdenhoven. Vom 23. bis 25. August kommen unter anderem die früheren Bundesliga-Spieler Schorsch Dreßen (Borussia Mönchengladbach / 1. FC Köln) und Jörg Albertz (Hamburger SV / Glasgow Rangers) an die Ederener Straße, um fußballinteressierten Jungen und Mädchen zwischen 6 und 14 Jahren ein breites Spektrum an Fußballkönnen zu vermitteln. Die vielfältigen Übungen (auch speziell für Torhüter) durch die DFB-Lizenztrainer garantieren einen hohen Spaßfaktor. Für die Verpflegung ist an den drei Tagen in der letzten Sommerferien-Woche ebenfalls

bestens gesorgt. Bisher ist bereits eine hohe Zahl an Anmeldungen bei der Jugendabteilung der Borussia eingegangen, aber es können noch weitere Kinder sehr gerne teilnehmen! Details zum Fußball-Feriencamp „Trainieren wie die Profis, mit Profis“ - unter diesem Motto richten die früheren Bundesliga-Spieler „Schorsch“ Dreßen und Jörg Albertz nach dem Erfolg im Vorjahr erneut ein dreitägiges Fußball-Feriencamp in Freialdenhoven aus. 72 Kinder können vom 23. bis 25. August Teil eines besonderen Fußballerlebnisses werden. Vor wenigen Tagen registrierte Borsussias Jugendgeschäftsführer Michael Nießen bereits die 58. Anmeldung. Es sind also nicht mehr

viele freie Plätze übrig. Daher lautet die Empfehlung an alle lernwilligen und fußballinteressierten Jungen und Mädchen zwischen 6 und 14 Jahren sich schnell für das Camp anzumelden. Im Vorjahr war das „Mobile Fußballcamp“ im Stadion an der Ederener Straße bereits ein voller Erfolg. „Trainieren wie die Profis, mit Profis“ - alleine das Motto der Veranstaltung garantiert interessante Trainingseinheiten mit qualifizierten Verbesserungstipps und hohem Spaßfaktor. An den drei Tagen sorgen die Trainer jeweils von 9.30 Uhr bis 15.15 Uhr dafür, dass den Nachwuchsfußballern (egal, ob sie schon in einem Verein spielen oder nicht) ein breites Spektrum an Fußballkönnen

vermittelt wird. Dazu ist für die Verpflegung der Kinder bestens gesorgt: Ein warmes Mittagessen auf der Sportanlage gibt es genauso wie Obst sowie den ganzen Tag über isotonische Getränke und Sprudelwasser. Für die Teilnahmegebühr von 110 Euro erhalten die Kids zudem ein Trikot, einen Ball, eine Trinkflasche sowie eine Erinnerungsurkunde mit Foto. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Online unter www.schorsch-dressen.de oder direkt bei unserer Jugendabteilung: Sabine Johnen, Tel. 01573-2596528, Mail: sabine.johnen@dn-connect.de Michael Nießen, Tel. 0177-3086968, Mail: michael-niessen@gmx.de



Landhausstil 2.0: Mit Bodenhaftung wohnen



Möbel und Dekorationen sollen möglichst aus echten und damit authentischen Materialien bestehen.
Foto: VDM/Koinor.

Renaissance, vergoldetem Stuck des Rokoko und den üppigen Polstermöbeln des Regency. In der Folge entwickelte sich daraus der Landhausstil als eine ungezwungene, aber doch kulturverbundene Melange. Die Beliebtheit der Mixtur ergriff anschließend zunächst Skandinavien, um von hier aus auch Deutschland und Europa zu erobern. Der Landhausstil entwickelt sich über Jahrzehnte mit seinen idyll-romantischen, teilweise idealtypisch-skandinavischen Elementen. „Wir sprechen heute von Landhaus 2.0, da die Möbel, Einrichtungsgegenstände, Dekorationen und Heimtextilien, sprich die ganze Wohnungseinrichtung, nicht mehr nur skandinavischen Stilelementen folgt, sondern vielmehr aus aller Welt das Beste und Schönste vereint“, so Geismann weiter. Ein wichtiger Grund für die Entwicklung hin zum Landhaus 2.0-Stil ist übrigens das Reisen. Reisen ist für die allermeisten Menschen Inspirationsquelle für das eigene Wohnen. Wer reist, nimmt viele unterschiedliche Impulse auf: Das professionell eingerichtete Hotelzimmer, den Stil der Restaurants und Bars, die Accessoires und Dekorationen anderer Kulturen. Insgesamt werden in der kommenden Saison mehr organische Formen vor allem im Sitzmöbelbereich auf den Markt kommen. Organisches Design orientiert sich an der organischen Natur. Dynamische Rundungen und kraftvolle Wölbungen treten als auffällige Merkmale hervor. Organisches Design ist weich und grenzt sich daher deutlich von geometrischen und sachlichen Formen ab. Bei den Accessoires sind es Treibholz, Muscheln, Sand oder mundgeblasen anmutende Glasvasen mit zarten Farben. Bei den Heimtextilien punkten Leinen, Seide und grob gewebte Baumwolle. Wolle, Leder, Samt und Cord zählen zu den aktuell beliebten und natürlichen Bezugstoffen. Bei allen weiteren Möbeln hat echtes Holz Hochkonjunktur. Auch Furnier aus echtem Holz als Oberflächenfinish ist wieder im Kommen. Das eigene Zuhause wird behütet, gestaltet und geliebt. Kreativität macht sich breit und die eigene Wohnung wird zur Enklave von Zwanglosigkeit. Nach dem Motto „Die Welt ist mir zu viel, ich bin mir genug“ ist das Zuhause Schutz, Rückzugsort und heile Welt. (VDM)

ALDENHOVEN SIERSDORF NEU



Nur noch 2 Eigentumswohnungen (EG und Penthouse) zu verkaufen

- ➔ zentrumsnah, modern, hochwertig
- ➔ Aufzug, Garagen, Dachterrassen

92 + 112 m² Wfl.

Kaufpreis ab

225.000,00 €

provisionsfrei

Energieklasse:
A+ 23 kWh(m²*a)



Ansprechpartner:
Herr Eck, 0163 / 739 83 55

Für zwei Drittel der Deutschen muss die eigene Wohnung gemütlich sein. Das Empfinden von Gemütlichkeit ist dabei natürlich individuell verschieden, doch gibt es gegenwärtig einen großen Trend, der als Landhaus 2.0 beschrieben werden kann. In unserer schnelllebigen Zeit ist es nicht verwunderlich, dass viele Menschen im eigenen Zuhause Echtes und Authentisches wollen. Mit einer organischen Formensprache, glaubwürdigen Materialien und warmen Farben geht das für die meisten Menschen besser, als mit schlichten, kantigen, kühlen Möbeln und Einrichtungsgegenständen. „Mit einer ungekünstelten Einrichtung bekommen die Menschen das ersehnte Gefühl von Bodenhaftung in die eigenen vier Wände. Beim Wohnen geht es heute um die Sehnsucht nach Echtheit, Wärme, Geborgenheit und Identität, also um all die Dinge, die die Digitalisierung genau nicht bietet“, erläutert Ursula Geismann, Trendanalystin vom Verband der Deutschen Möbelindustrie (VDM). Der sogenannte Landhausstil ist ein alter Bekannter. Er entstand im England des 18. Jahrhunderts. In den schlossartigen Landhäusern des Adels und Bürgertums ergab sich wegen der typisch englischen Sammelleidenschaft ein bunter Mix gerne aus geschnitzten Eichenmöbeln der

Imitaten die Stirn bieten

Massivholzmöbel erkennt der Laie stirnseitig

Wer heute durchs Möbelhaus schlendert, kann den Unterschied zwischen echten Massivholzmöbeln und Holzimitaten kaum noch erkennen. Jährlich wächst der Markt an kunststoffbeschichteten Möbeln weiter an und die Folienhersteller entwickeln immer bessere Holzoptik-Imitate. Allerdings gibt es einen einfachen Verbraucher-Trick, wie sich Massivholzmöbel gut erkennen lassen. „Sie sollten beim Einkauf auf die Stirn- oder Hirnholzseite eines Möbels achten, um sicher zu gehen, ein Massivholzmöbel zu kaufen. Die befindet sich zum Beispiel an Tischplatten oftmals an der Kopfseite des Tisches“, erklärt Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM).

Grundsätzlich ist die Stirnholzseite immer um 90 Grad versetzt zum Maserverlauf von Massivholzflächen. An dieser Seite zeichnen sich auch immer Jahrringe und Poren des gewachsenen Baumes ab. Beides lässt sich mit dem bloßen Auge zum Beispiel an Eichenholz besonders gut erkennen. Der Maserverlauf von Massivholzplatten geht meistens über die längste Seite des Möbelteils, denn die stehenden Fasern machen es besonders robust und stabil. Zudem würden bei längsseitigen Stirnholzkanten mehrere Plattenteile benötigt, um eine ähnlich große Fläche zu erhalten. Schließlich ist die Breite von Bäumen - im Gegensatz zum Höhenwachstum - begrenzt.

Warum darauf achten?

Massivholzmöbel bieten Endverbraucher viele Gründe, die für das Naturprodukt sprechen. Wohngesundheit und ein angenehmes Raumklima unterstützen zum Beispiel die Gesundheit der



Gerade an Massivholztischen lassen sich die Stirnholzseiten besonders gut erkennen.

Foto: IPM/Voglauer

Bewohner. Auch Nachhaltigkeit und Ökologie, Begriffe, die für viele Menschen in den letzten Jahren immer weiter in den Fokus gerückt sind, werden durch die massiven Möbel unterstützt. „Übrigens, der vermeintliche Tipp, am Gewicht das Naturprodukt vom Substitut unterscheiden zu können ist falsch. Da jede Holzart eine unterschiedliche Rohdichte besitzt, lässt sich nicht bestimmen, was Natur ist und was nicht. Beispielweise ist Balsaholz ein Massivholz und wiegt im Vergleich zu einer Eiche mit demselben Volumen nur einen Bruchteil. Besser also, man prüft das Stirnholz“, so Ruf. Wer so gerüstet Möbel kauft, wird das Naturprodukt zweifelsfrei bestimmen können. (IPM/RS)

Jakob Breuer e.K.

Garten- und Landschaftsbau
Inhaber: Anja von Meer



- Gartengestaltung und -pflege
- Pflasterarbeiten
- Baggerarbeiten und Winterdienst
- Grabgestaltung und -pflege
- Floristik und Pflanzen der Saison
- Baumfällung aller Art

Oberstraße 53 | 52459 Inden-Frenz
Fon 0 24 23/10 78 17 | Fax 0 24 23/40 63 944
Mobil 0171/47 40 116



Ihr Partner für
Sanitär & Heizung

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22

Trends bei Fenstern und Türen

Diese Farben und Oberflächen sind gefragt



Grüne Haustür als Blickfang.
Foto: VFF/RENOLIT



Diese Haustür ist ein echter Hingucker.
Foto: VFF/RODENBERG Türsysteme



Diese Fenster bestechen mit dem Material „Baubronze“.
Foto: VFF/GUTMANN Bausysteme GmbH/www.ralfbuscher.de

Fenster und Türen sind einfach nur viereckig und weiß? Was früher vielleicht mal die Regel war, ist heute längst nicht mehr so: Schicke Farben und attraktive Oberflächen sind gefragt - sowohl beim Häuslebauer als auch beim Modernisierer von Bestandsgebäuden.

Zwei Hauptrichtungen bestimmen die Farbgebung moderner Fenster und Türen: Die natürliche Optik von Holz und eine dezente, aber dennoch eindrucksvolle Verwendung von attraktiven Farbtönen. Immer ein Hingucker: Natürliches Holz oder Holzdekore. „Besonders gefragt ist die in vielen natürlichen Farbnuancen er-

hältliche Eiche mit ihrer individuellen, schön gemaserten Oberfläche. Bei den Farben liegen neben dem Klassiker Weiß auch Creme-weiß, Grün-, Grau- und Blautöne im Trend, sei es in Form von lackierten, folierten, gebürsteten oder sandgestrahlten Oberflächen - je nach Material des Fensterrahmens oder der Türfüllung“, so der Geschäftsführer des Verbandes Fenster + Fassade (VFF), Ulrich Tschorn. Bei Kunststofffenstern liegen zum Beispiel Folierungen im Trend, während Metallfenster mit individuellen Pulverbeschichtungen und Holzfenster mit Lacken beziehungsweise Lasuren veredelt werden können.

„Eine tolle Mischung sind zum Beispiel auch Holz-Metall-Fenster. Daraus lassen sich echte Unikate mit interessanten optischen Kontrasten zaubern“, so Tschorn. Bei der Haustür ist noch mehr möglich:

Hier können beispielsweise verschiedene Metalle, Kunststoff, Holz und Glas sowie Applikationen aus weiteren Materialien farbenfroh und mit den unterschiedlichsten Oberflächeneffekten kombiniert werden. Zusammen mit LED-Licht rundet die Haustür das Gesamtbild ab - weitab vom früher üblichen Einheits-Look.

Der Expertenrat: „Auch das Glas in Fenstern und Türen kann individuell gestaltet werden. Sei es in Form von farbigen oder lackierten Verglasungen oder auch sandgestrahlt, lackiert oder mit einem schönen Digitaldruck.“ (VFF/DS)

COGNITUS GmbH

 SchimmelPeter®

Bauwerksdiagnostik & Sanierung

Nasse Keller, Schimmel, Feuchte Wände bringen wir zum guten Ende.



COGNITUS GmbH

Büro für Bauwerksdiagnostik

Feuchte- und Schimmelsanierung

Geschäftsführer Raimund Sieben
Bauwerksdiagnostiker (TÜV)

52441 Linnich, Auf der Lache 8 • Tel. +49 (0) 24 62 90 11 442
post@cognitus.de www.cognitus.de

Parkett für jeden Einsatzzweck

Je stärker die Beanspruchung, desto härter sollte das Holz sein

Das Angebot an Parkettböden im Handel ist schier grenzenlos, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Dazu eignet sich ein hochwertiger Holzboden ideal, um seinem individuellen Geschmack in den eigenen vier Wänden Ausdruck zu verleihen. Bei der Wahl des persönlichen Traumbodens ist laut des Verbandes der Deutschen Parkettindustrie (vdp) jedoch ebenso wichtig, dass die Holzart zum jeweiligen Einsatzzweck passt. „Während harte Hölzer in stark beanspruchten Räumen wie Fluren, dem Eingangsbereich oder der Küche erste Wahl sein sollten, können im Schlaf- oder Wohnzimmer auch weichere Hölzer verwendet werden“, so vdp-Vorsitzender Michael Schmid.

Wie widerstandsfähig ein Parkettboden ist, sagt die Maßeinheit „Brinell“ aus. Sie wird nach einem Messverfahren des schwedischen Ingenieurs Johan August Brinell (1849 bis 1929) ermittelt. Dabei wird eine



Bei Parkett sollte die Holzart zum jeweiligen Einsatzzweck passen.
Foto: vdp/Bauwerk

Stahlkugel mit einem Durchmesser von 10 Millimetern mit einer bestimmten Kraft und für eine festgelegte Dauer auf die Holzoberfläche gepresst. Die so entstehende Kerbe im Holz wird mit einer Lupe ausgemessen und nach einer mathematischen

Formel berechnet. Je kleiner die Kerbe, desto größer der berechnete Brinell-Wert und umso härter das Holz. Sehr harte Hölzer erreichen Brinell-Werte von 40 und mehr.

Wie belastbar ein Holz ist, hängt unter anderem von seiner Dichte ab.

Je größer die Rohdichte, desto härter ist die Holzart. Dabei spielt der Wachstumsprozess des Naturmaterials die entscheidende Rolle: Parallel zum Verlauf der Fasern ist das Holz doppelt so hart wie rechtwinklig zur Faser. Bei Parkettholz wird grundsätzlich die Härte senkrecht zur Holzfaser gemessen und der Naturwerkstoff entsprechend zugeschnitten und zu Bodenbelägen verarbeitet. Besonders hart und damit gut geeignet für oft genutzte Räume sind Parkettböden aus Eiche, Ahorn oder Buche. Sie besitzen eine große Rohdichte und bieten den meisten Widerstand gegen starke Beanspruchung. Ihnen können häufiges Möbelrücken und spielende Kinder wenig anhaben. Bei Parkettböden aus Kirschbaum, Fichte und Kiefer fällt der Brinell-Wert geringer aus. Trotzdem eignet sich auch dieses Holz gut für Parkett in weniger frequentierten Zimmern. (vdp/hb)

www.natursteine-rosenhuegel.de



Natursteine Rosenhügel

IHR GÜNSTIGER GRABSTEIN-SPEZIALIST IN ALDENHOVEN FÜR HANDWERKLICH GEARBEITETE NATURSTEINE. INDIVIDUELLE GRAVUREN NACH IHREM WUNSCH.

Natursteine Rosenhügel GmbH – in Aldenhoven und Aachen. Mit über 7.000 qm Ausstellungsfläche in der Filiale Aachen eine der größten Grabmal-Ausstellungen in der Euregio. Finanzierung möglich – sprechen Sie uns an!

Aldenhoven: Industriestr. 4, Tel: 02464-998 28 90
Aachen: Vaalser Str. 339 – Nähe Klinikum, Tel: 0241- 955 9 100

www.natursteine-rosenhuegel.de



Natursteine Rosenhügel

NATURSTEINE ROSENHÜGEL: MASSGESCHNEIDERTE NATURSTEINE FÜR IHR ZUHAUSE – IHR REGIONALER PARTNER FÜR HOCHWERTIGE NATURSTEINE, DRINNEN UND DRAUSSEN!

Natursteine Rosenhügel GmbH – in Aldenhoven und Aachen.

Aldenhoven: Industriestr. 4, Tel: 02464-998 28 90
Aachen: Vaalser Str. 339 – Nähe Klinikum, Tel: 0241- 955 9 100

Achtes Weinfest in Neu-Pattern

Bereits sieben Mal hat die St. Matthäus-Schützenbruderschaft Pattern zu einem Weinfest rund um das „Haus Pattern“ eingeladen und sieben Mal erfreute

sich dieses Fest zunehmend größerer Beliebtheit.

Darum wird es auch in diesem Jahr eine Neuauflage geben und zwar bereits am Samstag, dem

25. August. Ab 15 Uhr sind nicht nur die Mitglieder und Freunde der Bruderschaft, sondern alle Bewohner Neu-Patterns und der umliegenden Ortschaften herzlich eingeladen, einen geselligen Tag im Kreise der Schützen zu verbringen, sich näher kennen zu lernen und bestehende Kontakte und Freundschaften in ungezwungener Atmosphäre zu festigen. Wie es sich für ein Weinfest gehört, wird es wieder einige Weine aus verschiedenen Anbaugebieten und natürlich auch andere kühle Getränke für jeden Geschmack geben. Gegen den aufkommenden Hunger werden diverse selbstgemachte Köstlichkeiten, wie Waffeln, Flamm-, Zwiebel- und

Reibekuchen, angeboten. Auch die selbst hergestellten kulinarischen Leckereien in fester und flüssiger Form werden in diesem Jahr nicht fehlen.

Natürlich wird für den Zeitvertreib der kleinen Gäste mit einer Hüpfburg, Kinderschminken und verschiedenen Spielen bestens gesorgt sein. Musikalische Unterhaltung sowie ein kleines Platzkonzert des Spielmannszuges „Blau-Weiß“ Pattern gehören ebenfalls wieder zum Programm. Die St. Matthäus-Schützen würden sich freuen, wieder zahlreiche Gäste bei ihrem diesjährigen Weinfest am „Haus Pattern“ begrüßen und einen schönen Tag in netter Gesellschaft verbringen zu können.



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
www.rautenberg.media/redaktions-login

Wenn Sie bereits ein Redaktions-Login haben:
<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablett oder Handy erhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**

Altengeburtstage u. Hochzeiten im September 2018

Hochzeiten im September 2018
am 20.09.2018 feiern die Eheleute Matthias u. Pauline Schmitz, Theodor-Hürth-Str. 6, 52457 Aldenhoven ihre Diamantene Hochzeit.
Geburtsstage:
80 Jahre
04.09.1938 Kleuters, Franz, St.-Ursula-Straße 19, Aldenhoven-Dürboslar
19.09.1938 Gabler, Franziska, Maarstr. 3, Aldenhoven-Dürboslar
22.09.1938 Brendt, Christian, Hüsgenstr. 71, Aldenhoven-Freialdenhoven
81 Jahre
20.09.1937 Knopf Karlheinz, Friedensstr. 20, Aldenhoven-Siersdorf
22.09.1937 Kleuters, Elisabeth, St.-Ursula-Str. 19, Aldenhoven-

Dürboslar
82 Jahre
28.09.1936 Scholl, Helga, Jülicher Str. 40, Aldenhoven
83 Jahre
19.09.1935 Kurczoba, Waltraud, Gartenstr. 18, Aldenhoven
84 Jahre
13.09.1934 Jansen, Irmgard, Konrad-Adenauer-Str. 4, Aldenhoven
16.09.1934 Löven, Hermann, Pestalozziring 13, Aldenhoven
17.09.1934 Mangold, Elfriede, An der Bleiche 28, Aldenhoven
85 Jahre
28.09.1933 Leisen, Elisabeth, Ostring 59, Aldenhoven
86 Jahre
15.09.1932 Kramer, Lothar, Konrad-Adenauer-Straße 8a, Aldenhoven

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**

Lokaler geht's nicht. Satz. Druck. Image. 24/7 online. Perfekter Drehmoment.




MEDIENBERATER
Johannes Henkel

FON 02452 7390
MOBIL 0177 3840060
E-MAIL j.henkel@rautenberg.media

20.09.1932 Zwiazek, Inge,
Pestalozziring 4, Aldenhoven

87 Jahre

21.09.1931 Offermanns, Heinrich,
In der Gracht 1,
Aldenhoven-Niedermerz
28.09.1931 Paffen, Rosemarie,
Hoengener Weg 13,
Aldenhoven-Siersdorf

88 Jahre

14.09.1930 Goebel, Wilhelm,
Frauenrather Str. 19, Aldenhoven

89 Jahre

08.09.1929 Buhs, Gertrud,
Schützenstr. 38,
Aldenhoven-Schleiden
26.09.1929 Kupper Agnes,
An der Bleiche 28, Aldenhoven

91 Jahre

28.09.1927 Römer, Josef,
Bettendorfer Str. 71,

Aldenhoven-Siersdorf
29.09.1927 Artelt, Notburga,
Frauenrather Str. 21,
Aldenhoven

92 Jahre

18.09.1926 Fischer, Margareta,
Martinusstr. 8, Aldenhoven

93 Jahre

14.09.1925 Horchmer Anna,
Konrad-Adenauer-Str. 8a,
Aldenhoven

17.09.1925 Francois,
Hubertine, An der Bleiche 28,
Aldenhoven

94 Jahre

02.09.1924 Frenzel, Klaus,
Heinrich-Franken-Str. 21,
Aldenhoven-Sierdorf

98 Jahre

03.09.1920 Kremers, Sibilla, Driesch 8,
Aldenhoven-Niedermerz

Aldenhovener Ringer geehrt

Aldenhovener Ringer wurden auf Kreisebene für herausragenden Leistungen im Jahr 2017 geehrt



Der Aldenhovener Ringer Jakob Kämper wurde bei der 36. Sportlerehrung des Kreises Düren am 9. Juli 2018 in Düren ausgezeichnet. Jakob Kämper ringt erfolgreich für unseren TuS Aldenhoven Ringen 1969 e.V. und erzielte bei der Deutschen Meisterschaft in Eppelborn vom 7. bis 9. April 2017 in der Gewichtsklasse bis 85 kg den 2. Platz im freien Stil, A-Jugend. Bürgermeister Claßen hatte Jakob Kämper nach seinem Erfolg

bereits im vergangenen Jahr zu sich in das Rathaus eingeladen und ihm herzlich gratuliert. Er freut sich mit Jakob Kämper und dem TuS über die schöne Auszeichnung und stellt fest: „Dass Jakob Kämper für seinen Erfolg nun auch durch den Kreis ausgezeichnet wurde, ist eine große Anerkennung und freut mich sehr für ihn. Ich wünsche ihm und seinem Verein nun auch wieder spannende Kämpfe und viel Erfolg für die bevorstehende Saison.“

peugeot.de

PEUGEOT KOMPLETTPREIS-ANGEBOTE

ALLZEIT SICHER UNTERWEGS

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL

PEUGEOT WARTUNG
Mit allen vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität. ab **79€***

* Komplettpreis inkl. MwSt. für viele PEUGEOT Modelle inkl. aller vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität. Über das entsprechende Komplettpreis-Angebot für Ihren PEUGEOT informieren wir Sie gerne.

PEUGEOT ORIGINAL
GEPRÜFTE QUALITÄT
TEILE UND ZUBEHÖR

IHR PEUGEOT SERVICE
MIT UNS KOMMEN SIE EINFACH WEITER!

PEUGEOT

Autohaus Müllejans GmbH
52385 Nideggen-Schmidt · Heimbacher Straße 17 ·
Tel.: 02474/93010
www.peugeot-muellejans.de

Haben Sie auch Probleme mit Ihren Stoff- und Leder-Polstermöbeln?

Großer Sommer-rabatt bis 30.8.

Kostenlose Hausbesuche

1. Möglichkeit
Neue handgefertigte Polstermöbel nach Maß aus eigener Herstellung in unserer Ausstellung

2. Möglichkeit
• Neubezug
• Reparatur
• Aufpolsterung Ihrer lieb gewonnenen Stoff- und Leder-Polstermöbel

KREUDER
TRADITIONSHANDWERK
SINCE 1891

MODERNES | HANDGEFERTIGTE POLSTERMÖBEL | POLSTERE
GARDINERSTUDIO | SONNEN- & INSEKTENSCHUTZ

HAUPTSTADT 190 • 52279 LANGENWITHE • T. 02423 33 29 22 • INFO@KREUDER.DE

WWW.W-KREUDER.DE

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

bundesweit, Telefon: 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon: 01805/986700

Tierärztlicher Notdienst

Telefon: 02423/908541

Giftnotrufzentrale

Telefon: 0228/19240 oder 2873333

Krankenhäuser im Kreis Düren

St.-Augustinus-Krankenhaus

Düren-Lendersdorf

Telefon: 02421/5990

St.-Marien-Hospital

Düren-Birkesdorf

Telefon: 02421/8050

Krankenhaus Düren gem. GmbH

Telefon: 02421/300

WEISSER RING

AST - DN - JÜL

Telefon: 02421/972383

Opferhilfe bei Gewalt und Kriminalität

AHPZ Kreis Düren

Netzwerk Ambulantes Hospiz- und

Palliativzentrum

Palliativmedizin-Palliativpflege-

Ehrenamt-Seelsorge

Am Weiherhof 23, 52382 Niederzier

Telefon: (02428) 9570155

24-Stunden-Erreichbarkeit

Ansprechpartner: Daniela Leroy,

Gerda Graf

Die vertrauliche Geburt

als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene

Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften. Das Hilfetelefon „Schwangere in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar: „Schwangere in Not“
Telefon: 0800/ 40 40 020.

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst wechselt täglich. Er beginnt morgens um 9 Uhr und endet am folgenden Tag um 9 Uhr

Freitag, 10. August

Stadt-Apotheke

Grabenstr. 27, 52249 Eschweiler, 02403/502730

Samstag, 11. August

Odilien-Apotheke

Christian Eckert & Heiko Kiefer OHG

Röthgener Str. 26, 52249 Eschweiler, 02403/26830

Sonntag, 12. August

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich (Koslar), 02461/58646

Montag, 13. August

St. Martin Apotheke

Rurstraße 46, 52441 Linnich, 02462/1006

Dienstag, 14. August

Schlossplatz-Apotheke

Römerstr. 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Mittwoch, 15. August

Abraxas-Apotheke OHG

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/9188500

Donnerstag, 16. August

Sonnen-Apotheke Ofen

Theodor-Seipp-Str. 60, 52477 Alsdorf

(Ofden), 02404/24642

Freitag, 17. August

Glückauf-Apotheke

Bahnhofstr. 10-12, 52477 Alsdorf, 02404/21354

Samstag, 18. August

Martinus-Apotheke

Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Sonntag, 19. August

Bonifatius-Apotheke

Drimbornshof 2, 52249 Eschweiler

(Dürwiß), 02403/54764

Montag, 20. August

Marien-Apotheke

Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Dienstag, 21. August

Apotheke am Alten Turm

Alte Turmstr. 26, 52457 Aldenhoven, 02464/1496

Mittwoch, 22. August

Hubertus-Apotheke

Rathausstr. 51a, 52477 Alsdorf, 02404/1463

Donnerstag, 23. August

Rathaus-Apotheke

Indestr. 119, 52249 Eschweiler, 02403/29980

Freitag, 24. August

Apotheke am Markt

Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/8019995

Samstag, 25. August

Post-Apotheke

Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Sonntag, 26. August

Graben-Apotheke

Grabenstr. 48, 52249 Eschweiler, 02403/26940

Montag, 27. August

Klara-Apotheke

Dürener Str. 498a, 52249 Eschweiler (Weisweiler), 02403/6368

Dienstag, 28. August

Nord-Apotheke

Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Mittwoch, 29. August

Schopp's Apotheke im Kaufland

Bahnhofstr. 37, 52477 Alsdorf, 02404/9187424

Donnerstag, 30. August

St. Martin Apotheke

Rurstraße 46, 52441 Linnich, 02462/1006

Freitag, 31. August

Faust-Apotheke

Grabenstr. 83, 52249 Eschweiler, 02403/31333

Samstag, 1. September

Rur Apotheke

Kleine Kölnstr. 16, 52428 Jülich, 02461/51152

Sonntag, 2. September

Apotheke am Markt

Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/8019995

Montag, 3. September

Barbara-Apotheke

Jülicher Str. 173, 52249 Eschweiler

(Dürwiss), 02403/52132

Dienstag, 4. September

Apotheke Bacciocco

Jülich-Koslar

Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich (Koslar), 02461/58646

Mittwoch, 5. September

Schlossplatz-Apotheke

Römerstr. 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Donnerstag, 6. September

Wald-Apotheke

Pumpe 60, 52249 Eschweiler, 02403/557830

Freitag, 7. September

Anna-Apotheke

Bahnhofstr. 59, 52477 Alsdorf, 02404/90610

Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten wird ein gesetzlicher Zuschlag von 2,50 Euro erhoben.

Bitte bedenken Sie, dass die Notdienst-Apotheken am folgenden Tag auch geöffnet haben. Der Apothekennotdienst ist eine Service-Leistung der Apotheken, die Ihnen helfen soll, Arzneimittel auch außerhalb der Ladenöffnungszeiten zu erhalten.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Es sind die tagesaktuellen Aushänge in den öffentlichen Apotheken zu beachten!

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden:

Unter der Nummer 0800/ 0022833 sind die Notdienst habenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist Anruf unter Telefon: 0800/ 0022833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent. Weitere Informationen finden Sie unter www.abda.de/notdienst.html.



Ambulante Alten- und Krankenpflege

Tel.: 0 24 64 56 33

Industriestraße 12 · 52457 Aldenhoven

info@roemo-pflegedienst.de · www.roemo-pflegedienst.de

NASSE KELLER UND NASSE WÄNDE

ISOPHOB SETZT DEM EIN ENDE!

ZU TOP PREISEN MIT 20 JAHREN GARANTIE!

Schadensanalyse &
Angebot kostenlos
und unverbindlich!

**MEHR INFORMATIONEN TEL.:
02234 - 80 95 874**



Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.nasse-keller-feuchte-waende.de

Deutliche Aufwertung der Eigenheimförderung

Kreis Düren. Die Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum (Eigentumsförderung) für Haushalte innerhalb der Einkommensgrenzen der sozialen Wohnraumförderung (rund 52.000 Euro brutto bei einem Vierpersonenhaushalt mit zwei Kindern) erfährt eine deutliche Aufwertung. Bei der Ermittlung des Fördervolumens wird nicht mehr zwischen dem Neubau oder dem Erwerb einer Bestandsimmobilie differenziert. So ergeben sich zum Beispiel für einen Vierpersonenhaushalt mit zwei Kindern Förderdarlehen in Höhe von 90.000 bis 120.000 Euro und ein möglicher Tilgungsnachlass von 7,5 Prozent des Gesamtdarlehens. Das Darlehen wird für die Dauer von 20 Jahren lediglich mit 0,5 Prozent verzinst. Der laufende Verwaltungskostenbeitrag beträgt ebenfalls 0,5 Prozent, der einmalige 0,4 Prozent. Die Tilgung beträgt beim Neubau ein Prozent



(Foto: Pixabay)

und beim Erwerb einer Bestandsimmobilie zwei Prozent. Über die Einzelheiten bei der Eigenheimförderung und die weiteren Fördermöglichkeiten können sich Interessierte im Kreishaus an die Mitarbeiter des Sachgebiets Wohnungswesen (Telefon 02421/22-2711 und 22-2714) im Amt für Recht, Bau-

ordnung und Wohnungswesen wenden oder im Internet unter www.kreis-dueren.de weitere Informationen erhalten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der kostenlosen Aufstellung eines Finanzierungsplanes im Rahmen eines persönlichen und unabhängigen Beratungsgesprächs.



Dieser Stempel markiert ab sofort die Lesetipps der Redaktion in jeder Ausgabe.

Unsere Empfehlung: den markierten Artikel online kommentieren auf unserort.de und mit anderen Lesern in den Dialog treten. Dazu einfach die Internetadresse aus dem Stempel aufrufen, den Titel des Artikels in das Suchfeld eingeben und **los geht's!**

EINLADUNGS- und DANKSAGUNGSKARTEN

Gestalten Sie Ihre persönlichen & individuellen KARTEN



z.B.
50 Stück
€39,56
Inkl. gefütterten Kuverts!

Besuchen Sie unseren Online-Druckshop:
www.shop.rautenberg.media
DRUCKSHOP

Das machen wir gerne für Sie:

- Abzeitungen ■ Blöcke ■ Briefbogen ■ Broschüren ■ Bücher
- Festschriften ■ Flyer ■ Imapemappen ■ Kalender ■ Kataloge ■ Plakate
- Postkarten ■ Prospekte ■ Tischkalender ■ Visitenkarten ■ Zeitungen

FAMILIENANZEIGEN

Wusstest schon Meister Lempel: Es ist ein guter Brauch – wer was bekommt, bedankt sich auch!



90x50mm
ab
€36,51
Anz.code
ko-08-16

43x120mm
ab
€41,86
Anz.code
fh-06-13

90x80mm
ab
€58,41
Anz.code
fgb-03-13

Bestellen Sie jetzt online ihre individuelle Anzeige unter:
www.rmp-familienanzeigen.de

Kasinostraße 28–30
53840 Troisdorf
02241 260-0
www.rautenberg.media



Termine August/September

Donnerstag, 30. August

- Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Demenzerkrankter

Freitag, 31. August

- Jugendsommerturnier - SC Amicitia 1908 Schleiden e.V.

Samstag, 1. September

- Jugendsommerturnier - SC Amicitia 1908 Schleiden e.V.
- Reibekuchenfest - IG Engelsdorf

Sonntag, 2. September

- Jugendsommerturnier - SC Amicitia 1908 Schleiden e.V.

Donnerstag, 6. September

- Oktav der Bergleute - Bergmännischer Traditionsverein „Glück Auf“ Aldenhoven

Freitag, 7. September

- Grillfest - Gartenbauverein Jakob Triem e. V. Aldenhoven

Samstag, 8. September

- Weinfest - St. Matthäus-Schützenbruderschaft Pattern 1927 e. V.

Sonntag, 9. September

- Tag des offenen Denkmals - Bergmännischer Traditionsverein „Glück Auf“ Aldenhoven

Samstag, 15. September

- Familienausflug zur Villa Hügel und Baldeneysee in Essen - Heimatvereins Schleiden e.V.

Mittwoch, 19. September

- Einladung zum Bürgerdialog der Initiative Sorgeskultur in der Gemeinde Aldenhoven

Samstag, 22. September

- Familienabend - St. Mauritius Schützen Freialdenhoven

Samstag, 29. September

- Oktoberfest - Gartenbauverein Jakob Triem e. V. Aldenhoven

Warum ist es am Rhein so schön?

Das kann man am Mittwoch, dem 29. August 2018, auf dem „Rheinischen Seniorentag mit Herz“ erleben. Das Ferienwerk Weisweiler e.V. lädt hierzu anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums ein. Mit dem Katamaran „Filia Rheni“ werden die Teilnehmer einige Stunden auf dem Rhein zwischen Bonn und Bad

Breisig zubringen, vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten. Geboten werden ein schmackhaftes Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie ein Unterhaltungsprogramm mit Liedern vom Rhein und vom Kölner Karneval. Gönnen Sie sich einen schönen, bunten und fröhlichen Nachmittag. Abfahrtszeiten:

Schleiden (Denkmal) 11.00 Uhr, Eschweiler (Talbahnhof) 11.25 Uhr, Weisweiler (Festhalle) 11.45 Uhr mit Busreisen Euregiotours. Rückkehr gegen 20.00 Uhr. Reisepreis 53,00 Euro. Anmeldung an Winand Schönnchens Tel. 02403 65403 oder Otti Erven (Reiseleitung) Tel. 02461 9968844.

Zwei Projekte ausgewählt und neuen Projektaufruf gestartet

Projektbewerbungen können bis zum 26. August 2018 eingereicht werden

Gleich zwei neue Projekte hat der erweiterte Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe in seiner letzten Sitzung für eine Leader-Förderung ausgewählt. Mit diesen Beschlüssen wurden weitere 170.600 Euro Fördergelder freigegeben, die nun in der Region investiert werden können. Bevor es jedoch zur Umsetzung kommt, müssen noch die formalen Förderanträge bei der Bewilligungsbehörde eingereicht werden. Diese werden in den kommenden Wochen erarbeitet. Informationen zu den Projekthaltungen stehen

auf der Homepage der Leader-Region zur Verfügung. Am 26. September findet die dritte und letzte Projektauswahlsitzung im Jahr 2018 statt. Hierfür sucht die Leader-Region wieder nach innovativen Ideen, die gefördert werden können. Voraussetzung ist, dass die Projekte in einer oder mehreren Kommunen der Leader-Region stattfinden und einen konkreten Bezug zu einem der folgenden Themenfelder haben: Klimaschutz, Energiewende, Mobilität, Soziale Prävention, Nahversorgung, Lebensqualität in den Dörfern, Kunst, Kultur oder Natur- und Artenschutz. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie

insbesondere Vereine und Organisationen sind herzlich eingeladen, ihre Ideen einzubringen und damit einen Beitrag zur Weiterentwicklung ihrer Heimat zu leisten. Projektbewerbungen können bis zum 26. August 2018 beim Regionalmanagement eingereicht werden. Je Projekt gibt es einen Zuschuss von maximal 250.000 Euro. 65 Prozent der Projektkosten können gefördert werden. Bei der Erstellung einer Projektskizze oder sonstigen Fragen zum Förderprogramm hilft Ihnen das Regionalmanagement. Nähere Informationen und die Auswahlkriterien finden Sie im Internet unter www.inde-rur.de.

Die Betreuungsstelle des Kreises Düren

informiert zum Thema: PSYCHOSE

Was sind Erkennungsmerkmale einer Psychose? Wo besteht möglicherweise Handlungs- und Unterstützungsbedarf durch ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigte? Im Rahmen ihrer Informationsreihe lädt die Betreuungsstelle des Kreises Düren zum Thema „Psychose“ ein.

Frau Dr. med. Beret Knittel, Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Abteilung Allgemeine Psychiatrie I LVR-Klinik Düren, wird fachkundig informieren und für Fragen zur Verfügung stehen. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 27. September, von 14.00 bis 15.30 Uhr im Kreishaus Düren, Bismarckstr. 16, Raum 158

Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 24.9. bei der Betreuungsstelle im Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren unter Tel. 02421/22-16425 sowie per E-Mail unter amt51@kreis-dueren.de. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten, die Teilnahme ist kostenfrei.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 07. September 2018
Annahmeschluss ist am:
31.08.2018 um 10 Uhr

IMPRESSUM

Aldenhoven InfoBlatt



HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Postfach 3198 · 53831 Troisdorf
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media
www.rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil: M. Piotraschke
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil: D. Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich
AUFLAGE 6.700 Exemplare

HERAUSGEBER UND V.i.S.d.P.
FÜR DEN AMTLICHEN TEIL
Gemeindeverwaltung Aldenhoven,
der Bürgermeister

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Aus der Arbeit der Parteien
SPD Udo Wassenhoven
FWG Kirsten Raab

FOTOS

Gemeindeverwaltung Aldenhoven

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven.
Zustellung ohne Rechtsanspruch. Das Amtsblatt kann sowohl bei Rautenberg Media als auch bei der Gemeinde Aldenhoven bestellt werden (1,20 Euro zzgl. Versand). Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Veröffentlichung von Nachrichten und Terminen ohne Gewähr. Gesetzlich geschützte Warenzeichen sind nicht als solche gekennzeichnet, fehlende Hinweise erlauben nicht die freie Nutzung. Keine Haftung/Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit redaktioneller Inhalte sowie für unverlangte Einsendungen und/oder Satzfehler. Unverlangt eingesandtes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Eingereichtes Text- und Fotomaterial muss frei von Urheber- und Nutzungsrechten Dritter sein. Bei Forderungen gegen Rautenberg Media, die aus der Verletzung von Urheber- und Nutzungsrechten Dritter durch eingereichtes Pressematerial entstehen, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher von Pressematerial wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

REDAKTION +49 (0) 2241 260-250/-212
redaktion@rautenbergberg.media

ANZEIGEN +49 (0) 2241 260-400
service@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

VERTEILUNG +49 (0) 2241 260-382
Frau Biesemann
mail@regio-pressevertrieb.de
www.regio-pressevertrieb.de

ANZEIGEN ONLINE SCHALTEN

www.rautenbergberg.media/anzeigen

ZEITUNG ONLINE

www.aldenhoven-infoblatt.de



MEDIENBERATER

Johannes Henkel
Mobil +49 (0) 177 3 84 00 60
j.henkel@rautenbergberg.media

■ ZEITUNG ■ DRUCK
■ WEB ■ FILM



Reif für die Ausbildung?

Ausbildungsreife



Mit anderen kommunizieren können, gehört auch zur Ausbildungsreife. wwp/Foto: Archiv

Das erwarten Betriebe von ihren Auszubildenden

Ausbildungsbetriebe erwarten einiges von ihren zukünftigen

Auszubildenden: gute Schulnoten in Mathe und Deutsch, PC-Kenntnisse und ein zufriedenstellendes Allgemeinwissen.

Die so genannten sozialen Kompetenzen sind ebenso gefragt - Eigenschaften wie Durchhaltevermögen, Verantwortungsbereitschaft oder gute Umgangsformen.

Experten helfen weiter

Eine Gruppe von Experten aus Wirtschaft, Politik und Bildung - der „Nationale Pakt für Ausbildung und Fachkräftenachwuchs“ - hat sich damit beschäftigt, was Ausbildungsreife bedeutet. Denn

viele Unternehmen klagen darüber, dass ihre Auszubildenden den Anforderungen des Berufslebens nicht gewachsen sind. Von A wie Allgemeinwissen bis Z wie Zuverlässigkeit: Oft fehlt Jugendlichen ein grundlegendes Wissen. Sie tun sich zum Beispiel schwer mit Rechtschreibung und Prozentrechnen oder wissen nicht, wie viele Bundesländer es in Deutschland gibt.

Viele sind auch körperlich überfordert. Ein Acht-Stunden-Tag kann anstrengend sein, vor allem wenn man in einem Beruf arbeitet, der großen körperlichen Einsatz verlangt wie Gärtner/in. Ebenso mit Anstrengung verbunden sein können Berufe wie Verkäufer/in oder Friseur/in, in denen man den ganzen Tag über auf den Beinen ist.

Großen Wert legen Betriebe auf die sozialen Fähigkeiten ihrer Auszubildenden. Sie sind mindestens genauso wichtig wie gutes Fachwissen. Und auch da hapert es noch bei vielen jungen Menschen. Wer nicht gut im Team arbeiten kann, unachtsam mit Material und Kolleginnen oder Kollegen umgeht oder nicht in der Lage ist, Kritik anzunehmen, wird es schwer haben. (wwp)

LOKALER GEHT'S NICHT.

Zum nächst möglichen Termin suchen wir für den Verkauf von Drucksachen einen



■ FREIEN HANDELSVERTRETER

m/w

Sie verfügen über verkäuferische Fähigkeiten, möchten vorwärts kommen und bringen „Biss“ mit sich. Haben bereits in dieser (gerne auch einer anderen) Branche im Verkauf gearbeitet, gehen gerne auf Menschen zu?

Die Position erfordert eine positive Ausstrahlung, Kontaktfreudigkeit und sicheres Auftreten sowie ein hohes Maß an Zielstrebigkeit, Kundenorientierung und Eigeninitiative. Sie sind überzeugend im persönlichen Kundenkontakt?

Der Umgang in Windows sollte vertraut sein, Führerschein der Klasse 3/B, ein eigener PKW und ein Computer sind Voraussetzung für diese Position. Die Arbeitszeit kann flexibel eingeteilt werden.

Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen. Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung mit Bild und Lebenslauf (ausschließlich .pdf) unter dem Stichwort „Freier Handelsvertreter – m/w“ an: karriere@rautenberg.media, z.H. Herrn Braun

Für das (möglichst) papierlose Büro bitte Bewerbungen nur per E-Mail übersenden. Bewerbungsmappen werden nicht zurückgesandt.

RAUTENBERG MEDIA KG · 53840 Troisdorf

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



AUSLIEFERUNGSFAHRER/IN
GESUCHT (Aushilfe/ keine Festanstellung)

Wir suchen mehrere flexible Kurierfahrer/innen für eine monatliche Verteilung für die Zeitung: **Aldenhoven Infoblatt**.

Voraussetzung:

- Führerschein Klasse B seit mindestens 5 Jahren
- seit 3 Jahren unfallfrei!
- Erfahrung bei Verteilertouren mit Kleintransporter in innerstädtischen Bereichen ist wünschenswert, jedoch keine Bedingung
- gute Ortskenntnisse im Verteilgebiet sind vorteilhaft

Bitte keine Lebensläufe, Fotos, Arbeitszeugnisse usw. zusenden. Die Vorlage eines gültigen Führerscheins reicht für die Bewerbung aus.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail (ausschließlich .pdf) oder telefonisch unter:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Stichwort: Kurierfahrer · z.H. Herrn Braun · Mail m.braun@rmp.de oder
z.H. Frau Hilfert · Fon 02241 260-383

REGIO · pünktlich · zielgerichtet · lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**

ERSTELLEN SIE HIER IHRE STELLENANZEIGE!

www.rmp-familienanzeigen.de/stellenmarkt/



- 1 Aufrufen
- 2 Anzeige aussuchen
- 3 Text eingeben
- 4 Bestellen
- 5 Fertig

Kasinostraße 28–30
53840 Troisdorf
02241 260-0
www.rautenberg.media



AUSTRÄGER/IN
GESUCHT!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast LUST, für nur wenige Stunden im Monat diese Zeitung zu verteilen.

Für folgende Orte:

☐ Aldenhoven-Zentrum

(Am Alten Bahnhof, Geuenicher Str., Geusenstr., Karl-Arnold-Ring, Konrad-Adenauer-Str., Matthäusstraße, Niedermerzer Str. und Patterner Ring)

☐ Aldenhoven-Zentrum

(Am Römerpark, Am Schwanenkamp, Am Wasserturm, An der Bergmühle, Auf der Komm, Niedermerzer Str., Rössner Ring)

Bewirb Dich

für das „Aldenhoven InfoBlatt“ mit Name, Straße, Ort, Telefon, E-Mail und Geburtsdatum

auf www.regio-pressevertrieb.de

oder

sende uns eine WhatsApp Nachricht an **0163 4 43 07 63**

oder

schreib uns eine E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

oder

ruf an FON **02241 260-382** (Frau Biesemann)

oder

faxe/send die Anzeige ausgefüllt an:

REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf · FAX **02241 260-339**

Name, Vorname

DRUCKBUCHSTABEN

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

Geburtsdatum / E-Mail

REGIO · pünktlich · zielgerichtet · lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**

Bundesfreiwilligendienst (BFD)



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Wir bieten...

- ... Rettungsdienstliche Ausbildung
- ... leistungsgerechte Vergütung & Urlaub
- ... Fahrkostenzuschuss

Jetzt bewerben unter:

☎ 02461/34 36 0

✉ w.bemberg@drk-juelich.de

DRK Jülich e.V.
Oststraße 22
52428 Jülich

Ansprechpartner:

Herr Winfried Bemberg
Frau Anja Dolz

Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ Anwaltskanzlei Wangerin §

Inh. Günter Wangerin · Rechtsanwalt · Diplom-Betriebswirt



Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht · Arbeitsrecht · Verkehrsrecht

Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven

Tel. 02464 - 55 35 · Fax 02464 - 26 68

Rufbereitschaft 0174 - 327 292 1

www.anwaltskanzlei-wangerin.de

E-Mail: RAWangerin@t-online.de



LENZEN Bestattungen

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

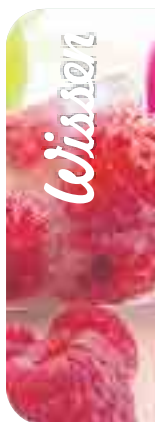
BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven Dorfstraße 33

Telefon 0 24 64-17 25 und 01 71-5 23 94 44

REIFEN · RÄDER · ALU-FELGEN
www.reifen-wessel.de



Wassereis-Tag

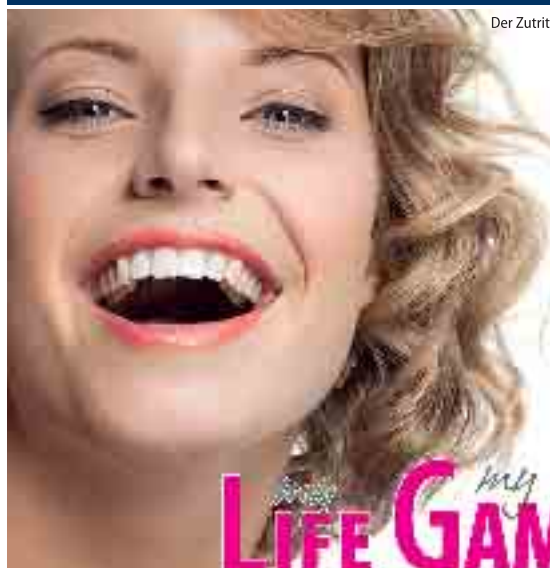


Am **14. August** wird der Wassereis-Tag gefeiert! Wassereis besteht hauptsächlich aus Wasser und Zucker und ist vor allem an heißen Tagen sehr beliebt. Im Vergleich zu gefrorenem Wasser hat Wassereis eine geringere Härte, da der Zuckeranteil und weitere Zutaten die Bildung von großen Kristallstrukturen verhindern.

Über **30x** in der Region und **9x** auf Mallorca! Infos unter www.megafunspielhalle.de

JETZT NEU auf Mallorca: **9x** Mega Fun Sportwetten **SPORTIUM** und **2x** Mega Fun Sportsbar

Der Zutritt zu den Mega Fun Spielhallen ist Personen unter 18 Jahren nicht gestattet.



Besuchen Sie auch unsere Spielhallen auf **Mallorca!**

Infos unter: www.megafungames.es

Mega Fun Spielhalle

- * Aldenhoven, Industriestr. 1
- * Aldenhoven, Kapellenplatz 9

- * Hoengen, Jülicherstr. 39
- * Mariadorf, Aachenerstr. 29,
- * Mariadorf, Blumenratherstr. 24

DER Mallorca Spezialist unter den Reisebüros!

TUI ReiseCenter
Geilenkirchen



WorldTravel

Dohlenweg 9
52511 Geilenkirchen

geilenkirchen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/geilenkirchen1

+49 2451 490090
+49 2451 4900910

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Beispielangebot. Weitere Angebote in Ihrem TUI-Reisecenter Geilenkirchen. Preise verstehen sich pro Person im Doppelzimmer. Nur buchbar im TUI-Reisecenter Geilenkirchen.

Mallorca, Playa de Palma

BQ Carmen Playa ★★★★★

direkt am Ballermann 3

85% Weiterempfehlung



ab € 484,-*

- ✓ Direktflug ab Düsseldorf
- ✓ Doppelzimmer mit Halbpension
- ✓ 1 Woche im September

